

## 23. DBH-Bundestagung

### Straftat – Verurteilung – Und dann?

#### Community Justice – Wiedereingliederung als gemeinschaftliche Aufgabe!

09. – 11.10.2018 in Heidelberg

**Zeit:** Dienstag, 09.10.2018, 14:45 – 16:00 Uhr  
**Plenarvortrag:** Strafkultur, Punitivität und Kriminalpolitik  
**Referentin:** Prof. Dr. Kirstin Drenkhahn (Freien Universität Berlin)

**Abstract:**

Auf dieser Bundestagung wird mit dem Thema „Community Justice“ bzw. Wiedereingliederung als gemeinschaftliche Aufgabe ein Ansatz besprochen, der vielen aktuellen Entwicklungen in der Kriminalpolitik in Deutschland, aber auch in anderen Ländern, diametral entgegensteht: Während man heute vor allem von Bestrebungen hört, die auf die Beschreibung von Straftäter\*innen als gefährliche Andere und ihre Ausgrenzung hinauslaufen, steht er für gesellschaftliche Teilhabe und sozialstaatliche und gesellschaftliche Solidarität. Praktiker\*innen und Forscher\*innen, die sich für einen menschenwürdigen und wertschätzenden Umgang mit allen am Konflikt „Straftat“ Beteiligten einsetzen, fühlen sich angesichts solcher kriminalpolitischen Entwicklungen häufig auf verlorenem Posten. In der Forschung zu Strafkultur und Punitivität von Gesellschaften sind solche Entwicklungen bereits als generelle Trends unter anderem mit den Stichworten „Kultur der Kontrolle“ und „Governing through Crime“ beschrieben worden – jedoch vor allem für die USA und auch für Großbritannien. Für die Staaten Kontinentaleuropas stellt sich damit Frage, inwieweit diese Erklärungsmuster auch für uns Bedeutung haben oder welche Kräfte hier wirken.

In diesem Vortrag werden gängige Perspektiven auf die Bedeutung von Strafe und Bestrafung in einer Gesellschaft vorgestellt. Außerdem wird erörtert, inwieweit sich Aspekte dieser Perspektiven in der aktuellen deutschen Kriminalpolitik wiederfinden.